



05.02.2021

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Erstellt Heinz Krahl



[Facebook Erinnerungen](#)

05.02.2021 .

[1. KSV Vetschau](#)

[Lutz Diestel](#)

[5d.t tSFmme puobru facsnrh Sm20ru19lsoreldcl](#) ·

Derby-Time am Wochenende auf den Vetschauer Bahnen

Nach dem Auftakterfolg der Kreismeisterschaften in Vetschau mit 9 Goldmedaillen für die Gastgeber empfangen die Vetschauer Bundesligakegler (9.) am Samstag die Reserve des 1. Liga Vereins SV 90 Fehrbellin (11).

Die Fehrbelliner aktuell mit 15 Punkten müssen in Vetschau (19 Punkte) was Zählbares holen, wollen Sie den Relegationsplatz verlassen. Die Vetschauer könnten aber mit einem Punkte Erfolg sich langsam mit dem Saisonziel Klassenerhalt vertraut machen. Die erste Kugel rollt um 13 Uhr.

Am Sonntag ist die langjährige Bundesligamannschaft des BBC 91 Neuruppin (4) zu Gast.

Die Neuruppiner zuletzt mit einem Zusatzpunkt in Fehrbellin erfolgreich, wollen sicherlich in Vetschau punkten. Da am Sonntag aber der komplette Kader zur Verfügung steht, werden die Vetschauer den Gästen sicherlich einen fairen Kampf liefern, mit hoffentlich vielen Zuschauern, die den Weg zur Bahn in der Cottbuser Str. finden und den Aufsteiger kräftig unterstützen. Spielbeginn ist 10 Uhr



SV Motor Eberswalde

KegelnNews

News Kegeln: 24.10.2019

Landesliga Damen 2. Staffel 3. Turnier

(sven) Nach dem vierten Platz im letzten Turnier, zeigten die Damen der SG Eberswalde im dritten Spiel in Neuruppin wieder ihre Stärke. Ines Sojka blieb im ersten Durchgang mit 846 Holz nur ein Holz hinter den Gastgebern mit Ellen Kuball und 847 Holz zurück. Marina Penz setzte mit 879 Holz im zweiten Durchgang gleich nach und spielte die Eberswalderinnen sicher auf Platz zwei. Michendorf und Fehrbellin lagen schon 50 Holz zurück. Auch Sandra Kampf hielt mit 846 Holz gut mit. Hier zog Nicole Liebert für Neuruppin mit tollen 896 Holz auf und davon. Die Plätze eins und zwei waren vor dem letzten Durchgang schon klar. Nur Michendorf und Fehrbellin kämpften um Rang drei. Nationalspielerin Lisa Völter legte für Eberswalde mit der Tagesbestleistung von super 907 Holz noch einen drauf. Sissy Wianke sicherte sich durch die Mannschaftsbestleistung von 868 Holz ihrem Team aus Fehrbellin vor Michendorf Rang drei. Im letzten Turnier müssen die Waldstädterinnen in Michendorf vor Fehrbellin bleiben um in die Meisterrunde zu ziehen.

Tabelle:

1. Neuruppin	10 Pkt.
2. Fehrbellin	8 Pkt.
3. Eberswalde	8 Pkt.
4. Michendorf	4 Pkt.

News Kegeln: 23.10.2019

Landesliga Herren 2. Staffel 3. Turnier

(sven) Durch einen tollen zweiten Platz in Babelsberg sicherten sich die Herren

der SG Eberswalde die Chance auf die Meisterrunde. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung mit dem Mannschaftsbesten Andy Zimmermann gleich im ersten Durchgang von 883 Holz konnten sie sich hinter den Gastgebern aus Babelsberg platzieren, die mit 16 Holz Vorsprung gewannen. Der Eberswalder Theo Lorenz zog mit 875 Holz im letzten Durchgang noch an den Tabellenführer aus Calau vorbei und verwies ihn auf Rang drei mit 11 Holz Vorsprung. Calau hatte mit Kai Schulz und 904 Holz den Tagesbesten in ihren Reihen. Königs Wusterhausen II blieb mit einem großen Rückstand nur Rang vier. Im letzten Turnier sind die Eberswalder die Gastgeber und können mit einem Heimsieg die Meisterrunde perfekt machen.

Tabelle:

1. Calau	10 Pkt.
2. Eberswalde	8 Pkt.
3. Babelsberg	8 Pkt.
4. Königs Wusterhausen II	4 Pkt.

News Kegeln: 22.10.2019

Landesliga Herren A/B/C 3. Turnier in Jüterbog

(sven) Zum dritten Turnier ging es für die Herren A/B/C nach Jüterbog. Diese Bahnanlage, Fuchsbau, kennen die Eberswalder schon aus der vergangenen Saison. Schon den ersten Durchgang gewann Manfred Jungnickel mit 846 Holz für Eberswalde knapp vor dem Luckenwalder Uwe Kluge mit 845 Holz. Der Potsdamer Ingo Holzer schob mit 837 Holz sein Team auf Rang drei. Die Gastgeber fielen durch Siegfried Hagen und 801 Holz schon weit zurück. Den zweiten Durchgang gewann der Heimspieler Bernd Lieschke mit 848 Holz vor Andreas Höhne aus Luckenwalde mit 840 Holz. Potsdam mit Hans Jürgen Liebenow und 838 Holz und Eberswalde mit Manfred Sasse und 827 Holz blieben nicht weit zurück. So führte Luckenwalde nach der Hälfte mit +5 Holz vor Potsdam mit -5 Holz und Eberswalde mit -7 Holz. Das Heimteam Jüterbog lag fast abgeschlagen mit -31 Holz auf Rang vier. Schon im dritten Durchgang zogen die Eberswalder Füchse durch Ralf Amonat und tollen 861 Holz an die Spitze. Hier spielte Heiko Schulze mit 871 Holz für Jüterbog Tagesbestleistung und brachte seine Mannschaft auf Platz drei vor, nur noch 7 Holz hinter Potsdam. Luckenwalde patzte durch Berthold Gruner mit 812 Holz und fiel auf Rang vier zurück. Auch der letzte Fuchs, Sven Kämpfe, gewann erwartungsgemäß deutlich seinen Durchgang mit super 868 Holz. So holte die SG Eberswalde schon ihren zweiten Auswärtssieg. Uwe Beyer von Jüterbog schaffte es nicht mit 835 Holz an Potsdam vorbeizuziehen. Ingo Pieper hielt hier mit 834 Holz dagegen und sicherte so den Potsdamern Platz zwei. Damit stehen die Meisterrundenteams Plätze eins und zwei schon vor dem Heimturnier der Eberswalder fest.

Tabelle:

1. SG Eberswalde 11 Pkt.
2. Lok Potsdam 10 Pkt.
3. Luckenwalder KV 5 Pkt.
4. SG Jüterbog 4 Pkt.

SV Motor Eberswalde

KegelnNews

News Kegeln: 24.10.2019

Landesliga Damen 2. Staffel 3. Turnier

(sven) Nach dem vierten Platz im letzten Turnier, zeigten die Damen der SG Eberswalde im dritten Spiel in Neuruppin wieder ihre Stärke. Ines Sojka blieb im ersten Durchgang mit 846 Holz nur ein Holz hinter den Gastgebern mit Ellen Kuball und 847 Holz zurück. Marina Penz setzte mit 879 Holz im zweiten Durchgang gleich nach und spielte die Eberswalderinnen sicher auf Platz zwei. Michendorf und Fehrbellin lagen schon 50 Holz zurück. Auch Sandra Kampf hielt mit 846 Holz gut mit. Hier zog Nicole Liebert für Neuruppin mit tollen 896 Holz auf und davon. Die Plätze eins und zwei waren vor dem letzten Durchgang schon klar. Nur Michendorf und Fehrbellin kämpften um Rang drei. Nationalspielerin Lisa Völter legte für Eberswalde mit der Tagesbestleistung von super 907 Holz noch einen drauf. Sissy Wianke sicherte sich durch die Mannschaftsbestleistung von 868 Holz ihrem Team aus Fehrbellin vor Michendorf Rang drei. Im letzten Turnier müssen die Waldstädterinnen in Michendorf vor Fehrbellin bleiben um in die Meisterrunde zu ziehen.

Tabelle:

1. Neuruppin 10 Pkt.
2. Fehrbellin 8 Pkt.
3. Eberswalde 8 Pkt.
4. Michendorf 4 Pkt.

News Kegeln: 23.10.2019

Landesliga Herren 2. Staffel 3. Turnier

(sven) Durch einen tollen zweiten Platz in Babelsberg sicherten sich die Herren der SG Eberswalde die Chance auf die Meisterrunde. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung mit dem Mannschaftsbesten Andy Zimmermann gleich im ersten Durchgang von 883 Holz konnten sie sich hinter den Gastgebern aus Babelsberg platzieren, die mit 16 Holz Vorsprung gewannen. Der Eberswalder Theo Lorenz zog mit 875 Holz im letzten Durchgang noch an den Tabellenführer aus Calau vorbei und verwies ihn auf Rang drei mit 11 Holz Vorsprung. Calau hatte mit Kai Schulz und 904 Holz den Tagesbesten in ihren Reihen. Königs

Wusterhausen II blieb mit einem großen Rückstand nur Rang vier. Im letzten Turnier sind die Eberswalder die Gastgeber und können mit einem Heimsieg die Meisterrunde perfekt machen.

Tabelle:

1. Calau	10 Pkt.
2. Eberswalde	8 Pkt.
3. Babelsberg	8 Pkt.
4. Königs Wusterhausen II	4 Pkt.

News Kegeln: 22.10.2019

Landesliga Herren A/B/C 3. Turnier in Jüterbog

(sven) Zum dritten Turnier ging es für die Herren A/B/C nach Jüterbog. Diese Bahnanlage, Fuchsbau, kennen die Eberswalder schon aus der vergangenen Saison. Schon den ersten Durchgang gewann Manfred Jungnickel mit 846 Holz für Eberswalde knapp vor dem Luckenwalder Uwe Kluge mit 845 Holz. Der Potsdamer Ingo Holzer schob mit 837 Holz sein Team auf Rang drei. Die Gastgeber fielen durch Siegfried Hagen und 801 Holz schon weit zurück. Den zweiten Durchgang gewann der Heimspieler Bernd Lieschke mit 848 Holz vor Andreas Höhne aus Luckenwalde mit 840 Holz. Potsdam mit Hans Jürgen Liebenow und 838 Holz und Eberswalde mit Manfred Sasse und 827 Holz blieben nicht weit zurück. So führte Luckenwalde nach der Hälfte mit +5 Holz vor Potsdam mit -5 Holz und Eberswalde mit -7 Holz. Das Heimteam Jüterbog lag fast abgeschlagen mit -31 Holz auf Rang vier. Schon im dritten Durchgang zogen die Eberswalder Füchse durch Ralf Amonat und tollen 861 Holz an die Spitze. Hier spielte Heiko Schulze mit 871 Holz für Jüterbog Tagesbestleistung und brachte seine Mannschaft auf Platz drei vor, nur noch 7 Holz hinter Potsdam. Luckenwalde patzte durch Berthold Gruner mit 812 Holz und fiel auf Rang vier zurück. Auch der letzte Fuchs, Sven Kämpfe, gewann erwartungsgemäß deutlich seinen Durchgang mit super 868 Holz. So holte die SG Eberswalde schon ihren zweiten Auswärtssieg. Uwe Beyer von Jüterbog schaffte es nicht mit 835 Holz an Potsdam vorbeizuziehen. Ingo Pieper hielt hier mit 834 Holz dagegen und sicherte so den Potsdamern Platz zwei. Damit stehen die Meisterrundenteams Plätze eins und zwei schon vor dem Heimturnier der Eberswalder fest.

Tabelle:

1. SG Eberswalde	11 Pkt.
2. Lok Potsdam	10 Pkt.
3. Luckenwalder	KV 5 Pkt.
4. SG Jüterbog	4 Pkt.

Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung!
„Angaben ohne Gewähr“!

KFV Bohlekegeln Oberspreewald Lausitz e.V.
Sportkeglerverband Brandenburg e.V.

Weiterhin



Euer OSL - Web-Team